

St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft gegr. 1758

Präsident: Alexander Koep

FC Fortuna

1. Vorsitzender: Richard Lennertz

Neuer Vorsitzender der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**: Alexander Koep. (*Festschrift 1213-1938*)

Erst ab 1914(?) werden Preise auf Kopf und Flügel gesetzt bei **St. Josef Bürger-Schützengesellschaft**.

Fußball: **FC Fortuna**: Fast der ganze Spielbetrieb ist eingestellt. Nur Oscar Hannen bildet innerhalb der Jugendwehr Fußballmannschaften die den Spielbetrieb während des Krieges offen halten.

Als Spieler sind bekannt: August Kaldenbach, Josef Thielen, Franz Schumacher, Josef Pommé, Walter Kriescher, Ludwig Küpper

+Gefallen im Krieg: Richard Lennertz, 1.Vorsitzender des FC Fortuna. (*verpönt, verschmäht, vergöttert..*)

*Der Krieg 1914-1918 wirkte sich anfänglich nur wenig auf das Leben der Gesellschaft aus. Der „Kaffee mit Klosmann“ wurde im Jahr 1914 noch abgehalten, die Beteiligung blieb auf die eigentlichen Mitglieder der Gesellschaft beschränkt. Vom Jahre 1915 ab ruhte das Vereinsleben hingegen völlig. (Festschrift 760 Jahre **Kgl. St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**)*

*Der Weltkrieg, welcher ganz Europa in Schrecken und Not versetzte, hatte auch dem Vereinsturnen ein jähes Ende bereitet. Nach und nach wurden die aktiven Turner und die anderen Mitglieder zum Heeresdienst einberufen. So mußten 62 Mitglieder des Vereins dem Ruf des Vaterlandes folgen. Leider sind von diesen 62 Einberufenen 12 Turner nicht mehr zurückgekommen, dieselben mußten ihr junges Leben für ihr geliebtes Vaterland opfern. Sie haben dazu beigetragen, daß unsere Vaterstadt von den größten Schrecken des Krieges verschont geblieben ist, und möge das Opfer, das dieselben gebracht haben, nicht vergebens gewesen sein und uns endlich den Segen des Friedens bringen. Das Andenken der Helden wird im Verein stets hochgehalten werden. Willy Waess (+6.11.1914), Adolf Toussaint (21.2.1915), Kurth Alerth (+17.3.1915), Willy Rosskamp (+12.8.1915), Jul. Bornes (+5.9.1915), Jos. Rotheudt (+17.7.1916), Cornel Krings (+24.5.1917), Jos. Ohn (+16.6.1918), Johann Vilvoye (vermisst), Gust. Delhaes (vermisst), Otto Delhougne (vermisst), Peter Michels (vermisst) (Festschrift 75 Jahre **Eupener Turnverein**, 1923)*

*Ein Aufruf seitens der Behörden an diejenigen, welche sich mit der körperlichen Ausbildung der Jugendlichen befassen könnten, wurde von vier älteren Turngenossen M. Ohn, N. Krens und F. und J. Toussaint Folge geleistet. es wurden Jugendwehren gebildet, die fast sämtliche junge Leute, welche noch nicht dienstpflchtig waren, umfaßt. (Festschrift 75 Jahre **Eupener Turnverein**)*

Im Weltkrieg folgten 62 Mitglieder dem Ruf zu den Fahnen, 13 Turner erlitten den Opfertod für Volk und Vaterland. ... Ihr letzter Einsatz soll den Lebenden Vorbild und Leitstern sein. Die turnerischen Tätigkeit ruhte während der Kriegsjahre. .. Die im Felde stehenden Turngenossen wurden regelmäßig mit Liebesgaben bedacht (90 Jahre Eupener Turnverein, 1938)

Der Weltkrieg zog viele Mitglieder von der Heimat weg, doch hat das Vereinsleben nicht ganz brach gelegen, so daß den Mitgliedern Liebesgaben ins Feld geschickt werden konnten. Drei unserer Besten gaben ihr Leben für's Vaterland: Nicolaus Reul, Peter Pankert, Lambert Krafft. (Festschrift 75 Jahre St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft; 1932)

...erste Weltkrieg, der das ganze Vereinsleben lahm legte, denn alle wehrfähigen Schützen standen unter den Waffen. Von den Mitgliedern der St. Johannes-Schützengesellschaft, die auszogen, um für ihre geliebte Heimat zu kämpfen, ist einer nicht wiedergekehrt: Herr Johann Güsken. Er fiel auf dem Felde der Ehre. In Treue und Dankbarkeit wird sein Geist in den Reihen seiner Schützenbrüder weiterleben. (Festschrift 125 Jahre Kgl. St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft; 1936; 150 Jahre, 1964)

En 1914 éclata la grande tourmente. Le pays envahi par l'ennemi, toute vie de société est suspendue. La Royale St. Jean mit de nombreux combattants au service de la patrie et Léonard Moray tomba au champ d'honneur. (Société Royale Saint-Jean, Membach; 1937)

Eupener Turnverein: 80 Mitglieder. (Festschrift 90 Jahre)

Januar

Hotel Reinartz: neu: Billard Salon. (EN)

01. Weihnachtsfest der **St. Sebastianus Schützengesellschaft Kettenis.** (EK)

01. Weihnachtsfest des **Turnvereins „Eintracht“.** (EK)

04. Vereinsausstellung des **Brieftaubevereins „Schwalbe“** bei J. Bosten. (EK, EN)

11. Generalversammlung der **St. Nikolaus Bürger - Schützengesellschaft**, Christbaumverlosung (EK, EN)

11. **Allgemeiner Turnverein** großes Weihnachtsfest im Hotel Koch: Festprogramm:

1. Festrede mit Kaiserhuldigung; 2. Reifen-Reigen der Altenriege; 3. Freiübungen der Altenriege; 4. Freiübungen der Turner; 5. Turnen Reck- Barren; 6. Pyramiden; 7. Christbaumverlosung; 8. Theater und Ball (EK, EN)

11. Weihnachtsfest mit Christbaumbescherung der **St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft**, Theater, Vorträge und Königsball bei Wilh. Schumacher, Nispert (EK, EN)

17. Hauptversammlung des **Eupener Turnvereins** im Hotel Klein (EK, EN)

17. *...als am Dienstag abend ein im Schilsweg wohnender junger Mann, die Rodelbahn auf der Neustraße hinaufging, kam er zu Fall, und wurde von einem nachfolgenden Schlitten überfahren.* (EZ)

18. Weihnachtsfest des **FC Fortuna** im Hotel Koch Nachf. (EK, EN)

18. Weihnachtsfest des **Radfahrclub „Wanderlust“.** (EK, EN)

31. Generalversammlung des **FC Fortuna**. (EK, EN)

31. Versammlung des **Turnvereins.** (EK, EN)

Februar

04. Bekanntmachung: *Gemäß§3² des Reichsgesetzes vom 8. Mai 1894 und der Ausführungsbestimmungen des Bundesrates vom 8. November 189 werden nachstehend die Namen der Mitglieder derjenigen Brieftaubenliebhaber- Vereine bekannt gemacht, welche ihre Tauben der Militärverwaltung zur Verfügung gestellt haben.* Es folgen die Namen, die Anzahl der Tauben und der

Standort (Himmelsrichtung) des Taubenschlages: Brieffaubenverein „**Schwalbe**“: Johann Bosten, Heinrich Heck, Joseph Gerhards, Joseph Sistenich, Nikolaus Lennertz, Hubert Mostert, Joseph Kistemann, Arnold Görgels, Joseph Breuer, Fritz Mattar, Leonhard Köttgen, August Mockel, Mathias Jacquemin, Nikolaus Scholl, Mathias Ernst, Laurenz Gerhards, Joseph Lohée, August Rennertz, Wilhelm Gilles, Alfons Bocken, Nestor Becker, Hermann Hoen, Nikolaus Heukemes, Gustav Jansen, Peter Valkenberg, Anton Jerusalem, Johann Güssen; „**L'hirondelle**“: Franz Jacobs, Hermann Kirschfink, Balthasar Fatzaun, Winand Koch, Peter Pontzen, Johann Adler, Franz Pöttgen, Heinrich Pitz, Hubert Müller, Nikolaus Jacobs; „**Germania**“: Joseph Voss, Carl Johae, Franz Zimmermann, Carl Baltus jr und sr, Wilhelm Hennes, Nikolaus Laschet, Franz Clout, Jean Pierotte, August Leuer, Julius Bourseaux, Nikolaus Breuer, E. Bartholemy, M Hilden. (EK, EN)

- 07.Int. Ringkampfkonkurrenz in der „Schönen Aussicht“. Deutsche Meister nehmen teil (EK, EN)
- 07.Generalversammlung des **Allgemeinen Turnvereins**. (EK)
- 14.Versammlung der **St. Joseph Bürger - Schützengesellschaft**: Umzüge: schwarzer Anzug, Zylinder, weiße Handschuhe, Ostervogel, Eierschießen mit dem Flobert; Fastnachtzug als Sonntagsjäger mitmachen. (Protokollbuch)
- 15.Brieffaubenversteigerung der Tauben der Herren Fritz Mattar und Leo Schunck (EK, EN)
- 15.Auf dem Spitzberg FC Fortuna – Rhenania Aachen (C-Kl). Spiel vorher FC Fortuna-FC Laurensberg (EK, EN)
- 16.Fastnachtsball der St. Johannes Schützengesellschaft Eynatten. (EK)
- 22.Fastnachtsfest der **Eupener Turngemeinde**: Konzert, Theater, Gesangvorträge, Turnvorführungen, Ball. (EK, EN)
- 22.Masken- und Kinderfest des **Eupener Turnvereins** (EK, EN)
- 23.Maskenball des **Turnvereins Germania** (EN)
- 28.Aachen-Herbesthal- Eupen. 50km Radrennen der Allg. Radfahrer Union (EN)

März

- 05.Im vorigen Jahre gingen zwei bekannte belgische Radfahrer mit Namen Blaise und Hanlet eine Wette von 1000fr darin ein, wer von ihnen die Strecke Soumagne-Arlon und zurück am schnellsten durchfahren würde. Blaise wurde für Sieger erklärt und erhielt den Einsatz. Nachträglich erfuhr Hanlet, daß sein Gegner ein Automobil als Schrittmacher benutzt habe und klagte beim Gericht gegen Blaise. Dieses verurteilte Hanlet zur Rückzahlung der 1000fr. (EK)
- 08.Versammlung der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)
- 14.Hauptversammlung des **Eupener Turnvereins**, LEO PITZ Spielleiter, CARL MOCKEL Zeugwart. (EK)
- 22.Kegel-Konkurs, Hubert Bindelle, „Schöne Aussicht“. (EK)
- 29.Aachener Radsportklub organisiert eine 50km Wettfahrt Aachen-Altenberg-Herbesthal-Eupen-Aachen. (EK)

April

- 04.Versammlung des **Eupener Turnvereins** (EK, EN)
- 04.Aufruf der Turnvereine an die Eltern, Lehrern und Arbeitgeber der Schulentlassenen.... Die heutige Jugend wächst anders auf wie früher. Genußsucht und Verlockungen drohen überall. mehr als je braucht aber die jetzige Zeit wirtschaftlichen Kampf, Männer, die fähig und bereit sind, nötigenfalls das Va-

terland, den heimischen Herd zu verteidigen. Sorge jeder dafür, daß die ihm anvertraute Jugend sich durch Leibesübungen gesund hält und gebt ihr die nötige Zeit dazu. (EK)

11. **FC Fortuna** – Skill Verviers, erste und zweite Mannschaft auf dem Spitzberg (EN)
11. Versammlung der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: neues Mitglied: BERNARD BRINKMANN; Ostervogel: Kopf und je Flügel: 50Pfg, Rumpf: silberne Medaille; Flobert: 2 Schuss 10Pf, pro Treffer ein Ei. (Protokollbuch)
12. Preisvogelschießen der St. Sebastianus Schützengesellschaft Raeren. (EK)
13. Ostervogel der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: Schützengebete, Kopf: Franz Hans, linker Flügel: Leonard Ervens, rechter Flügel und Osterkönig: Josef Dreuw. (Protokollbuch)
16. Stadtratsitzung. Antrag des **Allgemeinen Turnvereins** auf Stiftung einer Medaille zu ihrer Jubiläumsveranstaltung....“ Grade den Turnvereinen sei bisher städtischerseits wenig zugewendet worden, während z.B. den Fußballvereinen eine ganze Wiese zu Verfügung gegeben würde“. Der Stadtrat beschloss eine silbervergoldete und eine silberne Medaille zu stiften. (EK, EN, EZ)
25. Freundschaftsspiel vor 500-600 Zuschauern auf dem Spitzberg: **FC Fortuna** (Vereinsfarben schwarz/ weiss)- FC Standard Andrimont 6:0 (EN)
29. Aachen: Feier zum 25jährigen Bestehen des Aachener Turngaus am 7.6.; 64 Turnverein, 6000 Mitglieder. (EK, EZ)

Mai

02. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EN)
17. Freundschaftsspiel **FC Fortuna** – Spielverein Stolberg. (EK, EN)
21. Turnfahrt zur Urftalsperre des **Eupener Turnvereins** 1848. (EK, EN)
23. Freundschaftsspiel **FC Fortuna** – FC Minerva Köln (B- Klasse) (EN)
24. Freundschaftsspiel **FC Fortuna** gegen eine holländische Mannschaft der B-Klasse. Während des Spiels werden Flugblätter verteilt über a) den erzieherischen Wert des Fußballspiels; b) ärztliche Urteile über das Fußballspiel. (EN). Den Höhepunkt der Fußballsaison bilden alljährlich die Pfingstspiele: Sonntag: FC Fortuna-FC Minerva Köln; Montag: FC Fortuna- FC Oranje Kerkrade. (EK)
30. **Brieftaubenverein „L'hirondelle“** nach Mainz. (EK)

Juni

01. Königsvogelschießen der St. Sebastianus Schützengesellschaft Raeren. (EK)
01. Königsvogelschießen der St. Rochus Schützengesellschaft Hauset. (EK)
03. Generalversammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)
07. Stolberg. Jubelfeier zur 50 Jahrfeier des Aachener Turngaus. **Eupener Turnverein, Turngemeinde und Turnverein** Eintracht nehmen teil. Preise erringen: Reul Bernhard, Körfer Wilhelm, Wild Karl (**Turngemeinde**) (EK, EN, Festschrift 75 Jahre)
11. Turnmarsch von Langesthal, Mospert nach Raeren des **Eupener Turnvereins**. (EK, EN)
14. Der **Eupener Turnverein** nimmt mit Fahne an der Einführung des Bürgermeisters Graf Metternich teil. (Festschrift 75 Jahre)
21. An der Fronleichnamspzession nehmen teil: **St. Johannes Enthauptung Bogen-Schützengesellschaft, St. Joseph Bürger- Schützengesellschaft, St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft** (EN)

21. Kirmesfest des **Eupener Turnvereins**. (EK)
 22. Preisvogelschießen, Gebr. Carbin. (EK)
 22. **Brieftaubenverein „Schwalbe“** nach Babenhausen. (EK)
 23. Kirmesfest des **Radfahrclubs „Wanderlust“**. (EK)
 27. Zweites Kreis- Turn- und Spielfest für Schulentlassene geplant für den 27.9. (EK)
 28. Königsvogelschießen der St. Johannes Schützengesellschaft Eynatten. (EK)
 28. Königsvogelschießen der St. Petrus Schützengesellschaft Hauset. (EK)
 28. „Auf zur Rodelbahn“, 40m lange Rodelbahn,... Kinderfest, Math. Hermanns, Bellmerin. (EK)
 29. Preisvogelschießen bei L. Tychon, Eynatten. (EK)

Juli

05. Allgemeine Radfahrerunion, Konsulat Aachen organisiert die Zuverlässigkeitsfahrt über 232,3km um den Großen Preis der Stadt Aachen. Die Teilnehmer starten in zwei Gruppen. in der ersten die lizenzierten Geldpreisfahrer der ARU des DRB und des SRB, die zweite für die Herrenfahrer, die Mitglied der Allgemeinen Radfahrer-Union und im Besitz des Zulassungsscheines für 1914 sind. Die Strecke Aachen-Brand-Oberforstbach-Eynatten-Eupen-Malmedy-Weismes-Bütgenbach-Mpntjoie-Morneliemünster-Brand-Aachen-Hitfeld wird zweimal (bzw. einmal) durchfahren; 26 Berufsfahrer und 23 Herrenfahrer gehen an den Start. Als erster im Ziel ist der Belgier Hanlet (8 St., 10 1/2 Minute), der aber disqualifiziert wird, weil die Bedingungen besagen dass für den Wettbewerb nur deutsche Räder zuließen, (er aber) auf einem belgischen Rad mit deutschem Schild (fuhr). (EK, EZ)
 05. **Eupener Turnverein** mit 20 Turnern zum Gauturnfest nach Atsch. (EK, Festschrift)
 05. Königsvogelschießen der St. Joseph Schützengesellschaft Herbesthal. (EK)
 11. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK, EN)
 12. Generalversammlung der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)
 19. Sommerfest der **Eupener Turngemeinde** im Lokal Carbin (EN)
 28. Die Kriegsgefahr. (EK)
 24. **Brieftaubenverein „Germania“** nach Remagen. (EK)
 30. Der österreich-serbische Krieg. (EK)

August

01. **Allgemeiner Turnverein**: 25jähriges Bestehen. (EK, EN)

01. An die katholischen Krieger!

An Alle, welche zum Heere einberufen wurden!

Der Kaiser ruft Euch zur Fahne; vielleicht werdet Ihr bald für das Wohl des Vaterlandes kämpfen müssen. Deutsche Tapferkeit und Deutschen Heldenmut könnt Ihr um so herrlicher erweisen, wenn Ihr Euch in Frieden mit Gott dem Lenker der Schlachten wisst. Schaut Ihr dann nicht kühner den Gefahren des Krieges, selbst des Todes in' s Auge?

Darum empfanget die hl. Sakramente ehe Ihr einrückt.

Alle Geistlichen der Stadt sind zu jeder Stunde bereit, in den Beichtstuhl zu gehen.

Eupen, den 1. August 1914

Löchte

Pfarrer an St. Nikolaus

Boehle

Pfarrer an St. Joseph (EN)

01. Allgemeiner Radfahrer-Verein Aachen, großer historischer Festzug. (EK)
01. **FC Fortuna** ist Mitglied des Westdeutschen Spielverbandes und des Deutschen Fußballbundes, Vereinslokal Philipps. (EN)
02. Fahnenweihe der St. Johannes Schützengesellschaft Eynatten. (EK)
02. **Brieftaubenverein „Germania“** nach Kaiserslautern. (EK)
09. **Brieftaubenverein „Germania“** nach Landau. (EK)
09. Königsvogelschießen der St. Stephanus Schützengesellschaft Walhorn. (EK)
12. *Warnung! Die Einwohnerschaft wird hiermit auf die große Gefahr aufmerksam gemacht, welche der Aufenthalt unmittelbar an und über der Grenze bei der jetzigen Lage im Gefolge haben kann.*
Da die Wache Weisung hat, gegen Jeden, der sich dort irgendwie verdächtig macht, mit äußerster Strenge vorzugehen und von der Waffe Gebrauch zu machen, rate ich meinen Mitbürgern dringend, sich so viel als möglich von der Grenzlinie fern zu halten. Sind sie aber gezwungen, dort zu verkehren, so möge dies frei und offen geschehen. Jedes Schleichen oder auch furchtsames Entweichen ist zu vermeiden.
Für selbstverständlich halte ich, daß niemand sich in den Abend- und Nachtstunden unnötiger Weise dort aufhalten wird.
Erfolgt ein Anruf von militärischer Seite, so muß der Angerufene sofort stehen bleiben und die Hände hoch halten. Die Landwirte tun gut, ihr Vieh aus den gefährdeten Grenzwiesen einstweilen zurückzuziehen und anderweilig unterzubringen, wie auch jede Tätigkeit auf diesen Wiesen einzustellen.
 Eupen, den 10. August 1914.
 Der Bürgermeister Dr. Graf Wolff Metternich. (EK) (Als Bürgermeister am 13. Juli eingeführt)
19. *Laut Beschluß des Deutschen Fußballbundes sollen die Einnahmen von sämtlichen Wettspielen dem Roten Kreuz überwiesen werden. Um sich nun auch in den Dienst der Wohltätigkeit zu stellen, hat der hiesige Fußballklub Fortuna für Sonntag den 20. d.M. eine äußerst spielstarke westdeutsche Mannschaft verpflichtet.* (EK, EZ)
25. *Siegreiches Vorgehen auf der ganzen Linie.* (EK)
31. Stadtrat: *Anlegung eines Ehrenfriedhofes.* (EK)

September

01. *Lokales: Von den Eupenern, die zur Seewehr gehören: ... Haben diese Wochen folgenden Küchenzettel gehabt: Montag: Saure Russen, Dienstag: Süße Engländer; Mittwoch: Eingemachte Franzosen; Donnerstag: Geschmorte Serben; Freitag: Frikassierte Belgier; Samstag: Int. Ragout mit japanischen Froschschenkeln; Sonntag: Frikadellen von den Ueberresten mit 1914er Montenegriener Blut...* (EN)
01. *Stellv. kommandierender General v. Ploetz: Ueberwachung des verbotenen Brieftaubenverkehrs nach dem feindlichen Ausland.*
Trotz Bestimmungen.... ist der Verdacht gerechtfertigt, dass sich noch immer belgische und französische Brieftauben im Lande befinden. Diese Tauben werden nicht nur auf Taubenschlägen, sondern in allen Schlupfwinkeln, wie Kellern, Schränken, Kommoden, Körben sowie in Waldungen und Gebüsch versteckt gehalten. Hierdurch ist die Möglichkeit eines unerlaubten und für uns nachteiligen Depeschenverkehrs nach dem feindlichen Auslande gegeben. Die Beseitigung aller belgischen und französischen Brieftauben wird deshalb dringende Pflicht. (EN)

05. Versammlung des **Eupener Turnvereins**, stiftet 300 Mark für Hilfsbedürftige. (EN, Festschrift)
16. *Der europäische Krieg*. (EZ)
19. *Der Weltkrieg*. (EZ)
27. Zweites Kreis- Turn- und Spielfest für die schulentlassene Jugend: Einzelkämpfe: 2. Stufe: Hochsprung, Gerwerfen (10m=0 Punkte, je 1/2m 1 Punkt, 25m= 20 Punkte), 100m; 1. Stufe: Dreisprung (6m=0 Punkte, je 15cm 1 Punkt, 9m=20 Punkte), Schleuderballweitwurf (24m=0 Punkte, je 40cm 1 Punkt, 32m=20 Punkte), Hürdenlauf (18"=0 Punkte, je 1/5 Sekunde weniger 1 Punkt, 14"= 20 Punkte); Ger: 1,80m lang, 900gr schwer; Schleuderball: 1,5kg; 4 Hürden à 75cm in einem Abstand von 20m), das Umwerfen aller 4 Hürden macht den Lauf ungültig; 2 Sprünge ohne Brett, 2 Würfe mit Anlauf; Nagelschuhe sind nicht zugelassen, Kommando: „Achtung- Los“; Mannschaftskampf: Deutscher Schlagball (12 Spieler, Eilbotenlauf (6m je 60m, bis 480m). (EK)

Oktober

02. Generalversammlung der **Eupener Turngemeinde** (EN)
16. *Laut Beschluss des Westdeutschen Spielverbandes sollen sämtliche Einnahmen aus Wettspielen dem roten Kreuz überwiesen werden. Um einen recht schönen Betrag zu erzielen, hat der hiesige FC Fortuna sich angelegen sein lassen, sich für Sonntag den 18 dM einen recht tüchtigen und hochklassigen Gegner zu suchen: den FC Columbia Aachen (B-Kl.). es möge daher niemand verfehlen sein Scherflein zu dem guten Zwecke beizutragen, da die ganze Einnahme ohne Abzug den Eupener Kriegern überwiesen wird. Das Spiel beginnt bestimmt um drei einhalb Uhr, Sportplatz: Spitzberg* (EBZ)
18. **FC Fortuna**-FC Columbia Aachen. (EK)

November

07. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)
08. Versammlung der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)
14. Versammlung des **Allgemeinen Turnvereins**. (EK)
14. Annonce: *An der Front wird Cognac und Rum verlangt. Unseren Soldaten das Willkommenste. Versand als Feldpostbrief in vorschriftsmäßiger Verpackung empfiehlt Heinrich Römer, Conditorei und Caffè, Kirchstr. 4; Tel. 170.* (EK)

Dezember

07. **Allgemeine Turnverein** hat 27 Mitglieder „im Felde“ *Gestern überbrachte ein Vertreter des Allgemeinen Turnvereins 25 Mark aus der Vereinskasse mit der Bitte, das Geld der Sammelstelle zum Besten der Feldseelsorge zuzuführen.* (EK,EN)
12. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)
15. Annonce: *Echtes Militärbrot zu haben, P. Velden, Bäckermeister, Bergstr.*
21. Stadtrat: *Bezuschussung für Jugendpflege der Stadt Eupen für die Beschaffung von Turn- und Spielgeräte sowie eines Lichtbilderapparates eine Beihilfe von 500 Mark.* (EK)
24. *An die Front! Sylvester-Punsch Arra, Rum, Cognac, Kaiser-Punsch in Feldpostbriefen; Leonhard Gottschalk, Markt 26.* (EK)